



Der Vereinsnachwuchs des Reiterzentrums Worch belegte an beiden Tagen vordere Plätze.

Foto: Asgard Dierichs

Bunte Schleifen und ein Erdbeben

Reiter & Pferde
12/2012

Selbst ein nächtlicher Erdbeben in der Nähe der Veranstaltung mit rund 1000 Kubikmetern Geröll und den entsprechenden Verkehrsproblemen konnte das Gelingen des 2. Hallenturniers des Verein im Reiterzentrum Worch nicht verhindern.

Mehr Kopfzerbrechen hatte den Verantwortlichen die Zahl von 462 Nennungen für neun Prüfungen an zwei Tagen bereitet. Doch die Mühe hat sich gelohnt: Rund 1200 zufriedene Zuschauer und Aktive wurden am ersten Novemberwochenende in Hattingen-Niederbonsfeld gezählt. Vereinsvorsitzender Matthias Worch fasst zusammen: „Das Turnier in der neuen Halle

verlief reibungslos.“ Für die Hattinger Pferdefreunde und den Nachwuchs haben sich die Vorbereitungen auch sportlich gelohnt. Sie waren vom Reiterwettbewerb über die Dressurprüfungen für Kinder bis zum Stilspringen der Klasse E an beiden Tagen auf vorderen Plätzen vertreten und verbuchten etliche Preise und Ehrenpreise für sich.

Alle Teilnehmer erhielten die begehrten bunten Schleifen. Reiterliches Können stellte auch Pferdewirtschaftsmeister und Turnierausbilder Philipp Worch beim Springen mehrfach unter Beweis – selbst wenn sein eigenes Pferd wegen einer Verletzung nicht teilnehmen konnte.

Asgard Dierichs